

Umwelt

S. 47 – 51 im vollständigen CSR-Bericht 2016

CSR-Berichterstattung in Orientierung an den Standards (2016) der Global Reporting Initiative (GRI)

- GRI 103-1, -2, -3: Management Approach
- GRI 302: Energy
 - GRI 302-1: Energy consumption within the organisation
 - GRI 302-3: Energy intensity
 - GRI 302-5: Reduction of energy consumption
- GRI 305: Emissions
 - GRI 305-1: Direct (Scope 1) GHG emissions
 - GRI 305-2: Energy indirect (Scope 2) GHG emissions
 - GRI 305-3: Other indirect (Scope 3) GHG emissions
 - GRI 305-4: GHG emissions intensity
 - GRI 305-5: Reduction of GHG emissions

Umwelt

Als Digital-Unternehmen haben wir vor allem durch die Energieverbräuche im Bürobetrieb und in den Rechenzentren sowie durch Geschäftsreisen Auswirkungen auf die Umwelt. Um diese zu reduzieren, haben wir uns auf den Weg gemacht, unseren Energieverbrauch und dadurch emittierte CO₂-Emissionen systematisch zu erfassen. So können wir geeignete Einsparpotenziale ermitteln und umsetzen.

Umweltmanagement und Umweltdaten

Scout24 kann als nichtproduzierendes Unternehmen vor allem einen Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz leisten, indem Energieverbräuche und dadurch verursachte CO₂-Emissionen verringert werden. Im Unternehmensalltag verbrauchen wir überwiegend Strom für den Betrieb unserer Bürogebäude und Rechenzentren. Außerhalb von Scout24 emittieren wir besonders durch Geschäftsreisen CO₂.

GRI 102-1,- 2, -3

Das Thema Energie wird bei Scout24 von der Abteilung Central Administration & Facility Management verantwortet. Sie leitete das 2016 durchgeführte Energieaudit nach DIN EN 16247 gemäß den Vorgaben des EDL-G (Gesetz über Energiedienstleistungen und andere Energieeffizienzmaßnahmen). In diesem Rahmen wurden alle Energieverbräuche der deutschen Scout24 Standorte für das Jahr 2015 erfasst. So erhielten wir einen ersten Überblick über den gesamten Energieverbrauch des Unternehmens. Gleichzeitig wurden standortspezifische Analysen vorgenommen und individuelle Einsparpotenziale identifiziert. Folgende Gesellschaften inklusive vier Rechenzentren von Scout24 haben wir auditieren lassen:

- Scout24 AG, München
- Scout24Holding GmbH, München
- ImmobilienScout GmbH, Berlin
- Flowfact GmbH, Köln
- Stuffle GmbH, Hamburg
- Autoscout24 GmbH, München
- Scout24 Services GmbH, München
- easyautosale24 GmbH München

Das Energieaudit war ein wichtiger erster Schritt hin zu mehr interner und konzernweiter Datentransparenz. Diese müssen wir in Zukunft weiter verbessern. Alle folgenden Energieverbräuche innerhalb des Unternehmens und davon abgeleiteten CO₂-Emissionen beruhen auf dem Energieaudit. Für das Jahr 2016 liegen keine entsprechenden Verbrauchsdaten vor. Eine systematische jährliche Datenerfassung befindet sich im Aufbau.

Energieverbrauch und CO₂-Emissionen

Insgesamt hat Scout24 in Deutschland einen Energieverbrauch von 8.147.000 Kilowattstunden, das entspricht 29.329.200 Megajoule. Ein Scout24-Mitarbeiter verbrauchte 2015 somit durchschnittlich 7.987 Kilowattstunden. Der Großteil davon – 52 Prozent – geht auf die Nutzung von Strom zurück, den wir vor allem für den Betrieb unserer Büroarbeitsplätze und Rechenzentren benötigen. Vier Rechenzentren in Berlin, München und Nürnberg machen wiederum mehr als die Hälfte des Stromverbrauchs aus. Neben Strom ist der Bezug von Wärme und Kälte an den Standorten Berlin und München relevant. Der Energieverbrauch durch Gas oder durch den Kraftstoffverbrauch unserer Poolfahrzeuge fällt vergleichsweise gering aus.

GRI 302-1, 302-3

ImmobilienScout24 und Autoscout24 können 86 Prozent des Energieverbrauchs zugeordnet werden. Zu beachten ist jedoch, dass hier auch die Verbräuche der Rechenzentren integriert sind.

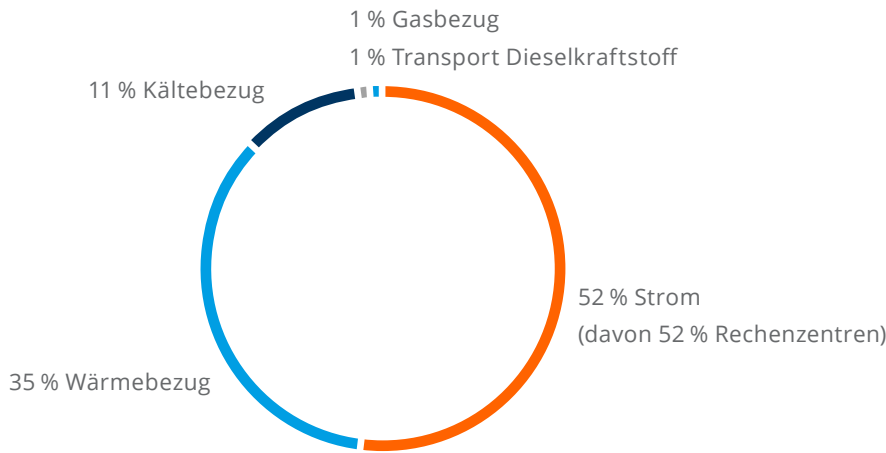
Energieverbrauch in Kilowattstunden¹

Gesamt	8.147.000
davon Strom	4.225.000
davon Rechenzentren	2.191.000
davon Wärmebezug	2.819.000
davon Kältebezug	926.000
davon Gasbezug	98.000
davon Transport Dieselkraftstoff	79.000
pro Mitarbeiter ²	7.987

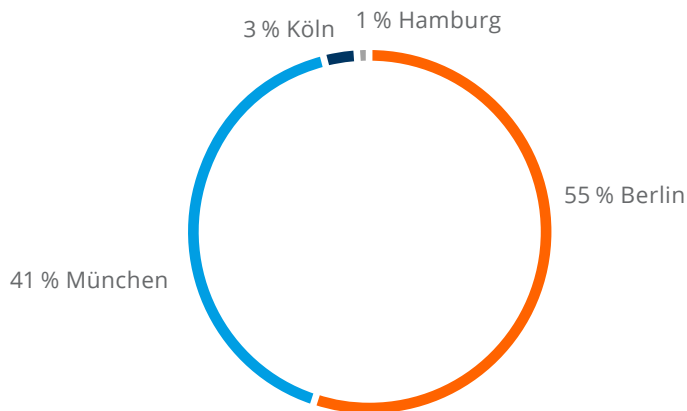
¹ Die Energiedaten beziehen sich auf das Jahr 2015. Für das Berichtsjahr 2016 konnten die Verbräuche noch nicht systematisch erfasst werden. Angaben zum Energieanteil aus erneuerbaren Energiequellen liegen nicht vor.

² Die Energieintensität wurde auf Grundlage der Mitarbeiteranzahl 2015 der im Energieaudit integrierten Gesellschaften berechnet (1.020 Mitarbeiter).

Aufteilung Gesamtenergieverbrauch nach Energieart



Aufteilung Gesamtenergieverbrauch nach Standorten



Auf Grundlage der im Energieaudit erfassten Verbräuche haben wir erstmals für Scout24 die CO₂-Emissionen berechnet. Die genutzten Umrechnungsfaktoren stammen zum Großteil von "Green Responsibility – Netzwerk für nachhaltige Kommunikation" (siehe Tabelle S. 48). Wo möglich, geben wir die CO₂-Emissionen in CO₂-Äquivalent an. Insgesamt haben wir rund 3.024 Tonnen CO₂ verursacht – das macht pro Mitarbeiter durchschnittlich 2,96 Tonnen. Die meisten Emissionen gehen auf den Stromverbrauch zurück.

CO₂-Emissionen (in Kilogramm)¹

GRI 305-1, 305-2, 305-4

Gesamt	3.024.515
davon Strom ²	2.492.750
davon Wärmebezug ³	310.090
davon Kältebezug	175.940
davon Gasbezug ⁴	24.598
davon Transport Dieselkraftstoff	21.137
pro Mitarbeiter ⁵	2.965

¹ Die CO₂-Emissionen beziehen sich auf das Jahr 2015.

² Quelle Umrechnungsfaktoren: www.green-responsibility.de/wp-content/uploads/CO2-Umrechnungsfaktoren.pdf

³ Umrechnungsfaktor 0,19 kg/kWh, Quelle: Ökotech Energiemanagement GmbH

⁴ Quelle Umrechnungsfaktor: www.gov.uk/government/collections/government-conversion-factors-for-company-reporting

⁵ Die Intensität der CO₂-Emissionen wurde auf Grundlage der Mitarbeiteranzahl 2015 der im Energieaudit integrierten Gesellschaften berechnet (1.020 Mitarbeiter).

Energie- und CO₂-Reduktion

Die Analyse unserer Energieverbräuche hat uns verschiedene Hebel für einen umwelt- und klimafreundlicheren Betrieb unserer Büros und Rechenzentren aufgezeigt. Potenziale gibt es im Bereich der Beleuchtung unserer Büroräume sowie unserer Kältetechnik. 2016 haben wir die Nutzung der Freien Kühlung und die Kaltwassertemperatur der Kältetechnik erhöht sowie die Zeitschaltung der Temperaturregelung positiv verändert.

GRI 302-5, 305-5

Im IT-Bereich ist die Steigerung der Energieeffizienz ein besonders wichtiges Thema. Hier haben wir 2015 mit dem Aufbau von Kaltgangeinhausungen im Rechenzentrum in Berlin begonnen. Durch die strikte Trennung der Warmluft- von den Kaltluftbereichen optimieren wir so die Kühlung unseres Rechenzentrums.

Unsere CO₂-Emissionen können wir durch unseren Strombezug reduzieren. Daher prüfen wir die Umstellung auf Grünstrom aus erneuerbaren Energien an allen Standorten zum nächst möglichen Zeitpunkt des Lieferantenwechsels.

Mitarbeitermobilität

Außerhalb unserer Büroflächen und Rechenzentren verursachen vor allem Geschäftsreisen CO₂-Emissionen bei Scout24. Rund drei Millionen Kilometer haben unsere Mitarbeiter 2016 geschäftlich mit dem Auto, auf der Schiene oder im Flugzeug zurückgelegt. Dadurch wurden im Berichtsjahr rund 1.811 Tonnen des Treibhausgases emittiert – der Großteil geht auf Flugreisen zurück.

Um einem hohen Dienstreiseaufkommen entgegenzuwirken, haben wir eine Infrastruktur für Video- und Web-Konferenzen an den Standorten aufgebaut. In unserer Reiserichtlinie werden unsere Mitarbeiter aufgefordert, stets zu prüfen, ob das Ziel einer geplanten Dienstreise auch auf andere Weise – zum Beispiel mittels einer Videokonferenz – erreicht werden kann.

Unsere Mitarbeiter wollen wir unterstützen, bei kurzen Strecken in der Stadt auf das Fahrrad aufzusteigen – das schont nicht nur das Klima, sondern hält auch fit. Am Standort München stehen unseren Mitarbeitern Leihfahräder zur Verfügung, die stundenweise ausgeliehen werden können.

CO₂-Emissionen durch Geschäftsreisen 2016 (in Tonnen)

GRI 305-3

Gesamt	1.811,03
Mietwagen und Leasingfahrzeuge	241,65
Bahnfahrten	77,51
Flüge	1.491,87